



Sammlung Theaterzettel

Die Mütter

Hirschfeld, Georg

1896-03-30

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Montag, den 30. März 1896.

73. Vorstellung im Abonnement A.

Die Mütter.

Schauspiel in 4 Akten von Georg Hirschfeld.
In Scene gesetzt vom Intendanten.

Personen:

Frau Dora Frey	Frl. v. Rothenberg.
Robert ihre Kinder	Herr Köfert.
Hedwig	Frau Hesse-Berg.
Ludwig Frey, ihr Schwager	Herr Tietsch.
Frau Musikdirektor Munk	Frau Seubert.
Kolf Munk, ihr Sohn	Herr Schreiner.
Luisa, Dienstmädchen bei Dora Frey	Frau De Lanf.
Marie Weil	Frl. Wittels.
Frau Prinz, ihre Tante	Frau Jacobi.
Grete, deren Tochter	Frl. Raden.
Josef, Laufbursche	Herr Lösch.
Ein Arbeitsmann	Herr Voigt.

Kasseneröffnung $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. **Anfang 7 Uhr.** Ende $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Nach dem zweiten Akt findet eine größere Pause statt.

Eintritts-Preise:

Ganze Logen:		Einzelne Logenplätze:	
Loge II. Rang	Mk. 2.— per Platz	Loge II. Rang, 1. Reihe	Mk. 3.— per Platz
		2. u. 3. Reihe	2.50 " "
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	5.— " "	Loge II. Rang, 1. Reihe	2.— " "
2. 3. u. 4. Reihe	4.50 " "	2. u. 3. Reihe	1.20 " "
Reserveloge II. Rang, 2. u. 3. Reihe	3.— " "	Sperrsig im I. Parquet	3.50 " "
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	2.— " "	Sperrsig im II. Parquet	2.50 " "
2. u. 3. Reihe	1.50 " "	Stehplatz im Parquet	2.50 " "
		Parterre	1.50 " "
		Gallerieloge	— .80 " "
		Gallerie	— .40 " "

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vorm. von 10—1 Uhr, u. Nachm. von 3—5 Uhr.
Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Vorstellungen für die Sonntagsvorstellung werden jeweils von Donnerstag Vormittag 10 Uhr an während der üblichen Kasseneröffnung an der Hoftheaterkasse entgegengenommen.

Die Abgabe der vorgemerkten Eintrittskarten erfolgt für die Sonntagsvorstellung Samstag Vormittag von 10—12 Uhr an der Hoftheaterkasse.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr Carl Hochstein (vorm. G. Guttenberger) Hauptstr. 122.

Alle auf diese Weise bestellten Billets können gegen Abgabe der Anweisung beim Portier (Eingang Schillerplatz) jederzeit bis spätestens $\frac{1}{2}$ Stunde vor Kasseneröffnung in Empfang genommen werden.

Letzte Eisenbahn-Fahrten:

Von Mannheim:	Von Ludwigshafen:
Nach Heidelberg 10 Uhr 53 (Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 15.)	Nach Schifferstadt, Speyer, Neustadt, Germersheim, Landau 10 Uhr 50 (Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 00.)
Nach Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe, Stuttgart 12 Uhr 08 (Schnellzug.)	Nach Schifferstadt, Neustadt, Landau, Strassburg 1 Uhr 00 (Schnellzug.)
Nach Weinheim, Heppenheim 10 Uhr 40 (Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 20.)	Nach Frankenthal, Worms 11 Uhr 30
Ein Lokalzug von Mannheim nach Redaran, Schweglingen geht $\frac{1}{2}$ Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung, frühestens 11 Uhr ab.	

Dienstag, den 31. März 1896. 9. Volksvorstellung.

Josef und seine Brüder.

Musikalisches Drama in 3 Abtheilungen nach dem Französischen des A. Duval. Musik von Méhul.
Anfang 7 Uhr.